Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

70 (5.5.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-427837

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 70 Sonntag, den 5. Mai 1889.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Die **Frühjahrs-Deichschau** wird in diesem Jahre wie folgt vorgenommen werden:

im ersten Deichbande:

Mai 13 vom Klambecker Wege bis zur Ranzenbüttler Hellmer,
„ 14 von der Ranzenbüttler Hellmer bis Hasbergen;

im zweiten Deichbande:

„ 20 von Bornhorst bis Brake,
„ 21 „ Brake bis Nordenham,
Juni 5 „ Dangast bis Stollhamm,
„ 6 „ Stollhamm bis Burhaver Siel,
„ 7 „ Burhaver Siel bis Nordenham;

im dritten Deichbande:

Mai 23 „ Dangast bis Wilhelmshaven,
„ 24 „ Wilhelmshaven bis Hooksiel,
„ 25 „ der goldenen Linie bis Hooksiel;

im vierten Deichbande:

Juni 8 an der Nordgrenze bei Ueterlande anfangend; am 25. Mai Morgens 9 Uhr, an den übrigen Tagen Morgens 10 Uhr beginnend.

Es wird solches den betreffenden Großherzoglichen Aemtern, den Deichbandsvorständen, sowie den Deich- und Sielgeschworenen und Aufsehern mit der Aufgabe bekannt gemacht, sich dazu an den bestimmten Orten einzufinden. Zugleich wird angeordnet, daß gegen diese Zeit die Deiche, Siele 2c. nebst Zubehör in ordnungsmäßigen Stand gesetzt, insbesondere die Kappe des Deichs und alle Auf- und Abtriften, Deichwege u. s. w. tüchtig angefüllt, gespurt und geebnet sein müssen. Insoweit dies nicht gehörig geschehen ist, wird angemessene Brüche erkannt werden.

Oldenburg, 29. April 1889.

Staatsministerium. Departement des Innern.
J. A.: Ahlhorn.

Bekanntmachung,

betreffend

die Grundbücher der Gemeinden Wiefels, Middoge, Tettens, Wangerooge, Minsen, Wiarden, St. Joost, Wüppels, Oldorf, Waddewarden, Hohenkirchen, Pakens, Sengwarden, Fedderwarden und Accum.

Nachdem die durch die Artikel 5 ff. und Artikel 12 ff. des Gesetzes für das Herzogthum Oldenburg vom 3. April 1876, betreffend die Einführung des Gesetzes über den Eigenthumserwerb an Grundstücken und deren dingliche Belastung und der Grundbuchordnung, vorgeschriebenen Vernehmungen und Ermittelungen für die im Bezirke des Amtsgerichts Jever, Abth. II, belegenen, in der Ueberschrift angegebenen Gemeinden im Wesentlichen beendet sind, werden in Gemäßheit des Artikels 20 des angezogenen Gesetzes bezw. des Artikels 2 des Gesetzes vom 6. Januar 1882, betr. Abänderung der Artikel 19, 20, Abs. 1, 44 des Gesetzes vom 3. April 1876, alle nicht bereits nach Art. 5 ff. des Gesetzes vom 3. April 1876 vorgeladenen Personen, welche vermeinen, daß ihnen an einem Grundstücke in dem Bezirke der obigen Gemeinden, für welches von Amtswegen ein Grundbuchblatt anzulegen ist, das Eigenthum oder das nutzbare Eigenthum (Erbpacht, Grundheuer u. s. w.) oder das vererbliche und veräußerliche Nutzungsrecht an einem auf fremdem Grund und Boden stehenden Gebäude (§ 1 des Eigenthums-Erwerbs-Gesetzes vom 3. April 1876) zustehe, sowie diejenigen Personen, welche vermeinen, daß ihnen an einem solchen Grundstücke ein das Eigenthum beschränkendes Recht, oder eine Hypothek, oder ein anderes, der Eintragung in das Grundbuch bedürfendes dingliches Recht zustehe, aufgefordert, sich innerhalb 6 Monate, vom **12. Mai d. J. an, also bis zum 12. November d. J.,** bei dem Amtsgericht Jever, Abth. II, anzumelden. Von der Verpflichtung zur Anmeldung sind diejenigen hypothekarisch oder sonst dinglich Berechtigten frei, denen eine besondere Mittheilung des Amtsgerichts Jever gemäß Art. 15 des mehrgedachten Einführungsgesetzes dahin zugegangen ist, daß ihr Recht anerkannt sei, oder welche sich auf Grund des von dem Amtsgericht Jever gemäß Art. 19 bekannt gemachten Verzeichnisses der angeblich erledigten Ingrossate schon gemeldet haben, oder deren Rechte nach dem 1. October 1876 ingrossirt worden sind.

Ferner sind von der Verpflichtung zur Anmeldung frei alle diejenigen Eigenthümer, welche nach 1876 die Umschreibung bei dem Amte Jever beantragt haben und welche daher nach Art. 31 des Einführungsgesetzes von Amtswegen zu berücksichtigen waren.

Die Unterlassung der Anmeldung hat den Rechtsnachtheil zur Folge, daß bei Hypotheken das Recht aus der Ingrossation verloren geht und daß Eigenthums- oder sonstige dingliche Rechte Dritten gegenüber, welche innerhalb der Ausschlußfrist ihre Rechte angemeldet haben, oder welche im redlichen Glauben an die Richtigkeit des Grundbuchs das Grundstück oder Rechte an demselben erworben haben, nicht geltend gemacht werden können.

Die Anmeldung muß eine bestimmte Bezeichnung des Grundstücks, womöglich unter Bezugnahme auf den Artikel der Mutterrolle bezw. auf die Flur und Parzelle, und bei Eigenthums-Vorbehalten und Hypotheken einen bestimmten Geldbetrag enthalten, für welchen die Eintragung beansprucht wird. Zugleich ist die Rangordnung, welche für das angemeldete Recht

Landesbibliothek Oldenburg

in Anspruch genommen wird, zu bezeichnen. Die vorhandenen Beweisurkunden müssen der Angabe angelegt werden.

Ueber die Anmeldung hat das Amtsgericht auf Verlangen eine Bescheinigung zu ertheilen.

Eine Wiedereinsetzung in den vorigen Stand gegen den Ablauf der Ausschlußfrist findet nicht statt.

In gleicher Weise werden in Gemäßheit des Art. 14 des Gesetzes vom 3. April 1876, betr. Verpfändung von Schiffen, anderen beweglichen Sachen und Forderungen, alle Diejenigen, welche Hypotheken an Seeschiffen von mindestens 42,4 cbm Brutto-Raumgehalt, deren Heimathshafen in einer der genannten Gemeinden belegen ist, sowie an Flußschiffen von mindestens gleicher Größe, deren Eigenthümer in einer dieser Gemeinden wohnen, zu haben vermeinen, aufgefordert, solche bis zu dem oben angegebenen Tage bei dem Amtsgerichte Jever, Abth. II, behufs Uebertragung in das Schiffspfandregister bezw. auf den Meßbrief anzumelden, bei Strafe des Verlustes des Rechts aus der Ingrossation.

Oldenburg, 25. April 1889.

Oberlandesgericht.
v. Beaulieu.

In der Nacht vom 26. auf den 27. April d. J. ist zu Goldene Linie, Gemeinde Middoge, ein Schaf von der Weide gestohlen worden.

Ich ersuche um Nachforschungen nach den Thätern.

Jever, den 2. Mai 1889.

Der Amtsanwalt.
Tenge.

Ich ersuche um Mittheilung des Aufenthaltsortes der unverehelichten Arbeiterin Johanne Henriette Friederike Neunaber aus Wittmund, zuletzt wohnhaft zu Kopperhörn.

Jever, den 2. Mai 1889.

Der Amtsanwalt.
Tenge.

Zum Schutze der öffentlichen Anlagen bei den Stadtgräben, der lutherischen Kirche und allen anderen öffentlichen Anlagen, welche unter der Aufsicht des Stadtmagistrats stehen oder stehen werden, wird Folgendes verordnet:

Verboten in den Anlagen ist das Reiten, Fahren, Viehtreiben, Karren- und Handwagenschieben, mit Ausnahme von Kinderwagen, das Umherlaufenlassen von Hühnern, das Betreten der Beete und Rasenplätze, das Ausreißen und Abreißen von Blumen und Gesträuchen, jede Beschädigung an denselben oder an den Bäumen, jede Verunreinigung, insbesondere durch Auswerfen von Kehricht, sowie das Auslegen von Wäsche und dergleichen.

Uebertretungen werden mit Geldstrafe bis zu 30 Mk. bestraft und dabei die weitere Bestrafung nach den bestehenden Gesetzen vorbehalten.

Jever, 1889 April 30.

Stadtmagistrat.
Dr. Büsing.

Gerdes.

Vergantungen.

Wegen Einschränkung des Haushalts läßt der Arbeiter J. G. Eggerichs zu Wiarderaltendeich daselbst am

10. Mai, Nachmittags 2 Uhr anf.,

auf geraume Zahlungsfrist durch Unterzeichneten verkaufen:

2 Kleiderschränke, 1 Kommode, 1 Singer-Nähmaschine, 1 vollst. neues Bett, 5 Tische, 5 Stühle, 1 Spiegel, 1 amerik. Wanduhr, 1 Kochofen, 1 Kuppellampe, 1 Hängelampe, mess. Leuchter, 3 zinn. Kaffeekannen, zinn. Löffel, 1 kl. Bücherschrank, 1 Hangbuddelei, 1 Kleidergestell, 6 Töpfe mit Blumen, 4 Fußbänke, 4 Kieken, 1 Herdkette, Kesselhaken, 1 gr. Waschtopf, mehr. kl. Töpfe, 1 Paar Wassereimer, 2 Waschballjen, 1 neues Bügeleisen, 1 Ruffeleisen, allerlei Steinzeug, 1 Spinnrad, 2 Garnwinden, Schildereien, altes Eisen, 1 Mistkarre, 1 Haufen Heu und viele hier nicht benannte Sachen.

Käufer werden eingeladen.

Horumersiel. **F. M. Müller,**
Auctionator.

Wegen Aufgabe des Haushalts läßt Frau J. G. Onnen Wittwe zu Wiarderaltendeich daselbst am

8. Mai, Nachm. 2 Uhr anf.,

auf geraume Zahlungsfrist durch Unterzeichneten verkaufen:

1 Sopha, 1 Buddelei, 1 Eckschrank, 1 Nähtisch, 1 Küchentisch, 2 and. Tische, 2 Bettstellen, 1 vollst. Bett, 1 Parthie Federn und Daunen, 1 Gartenbank, 1 amerik. Wanduhr, 1 Schiffsuhr, 1 Spinnrad, Haspel, Garnwinde, 1 Waschmaschine, 2 Waschballjen, 2 Paar Eimer, 1 Butterballje, 2 Einmachefässer, 1 Filtrirfaß, 1 kleine Karne, 2 Kisten, 2 Lampen, mehr. eis. Töpfe, 1 kupf. Theekessel, 1 kupf. Bratpfanne, 1 kupf. Gießer, 1 Kuchteneisen, Torfkasten, Zange, Schaufel, 1 Trittleiter, 1 Ofen, 1 Kochofenplatte mit Zubehör, Beile, Sägen und was sich weiter vorfindet.

Käufer ladet ein

Horumersiel. **F. M. Müller,**
Auctionator.

Die zur Concursmasse des Zimmermeisters J. F. Freudenthal zu Neubremen gehörigen

beweglichen Gegenstände,

als: 1 mahag. Sopha, 1 Vertikow, 1 mahag. Sophatisch, 1 Spiegelschrank, 1 Blumentisch, 4 Polsterstühle, 1 Korbstuhl, 1 Bettstelle, 1 Bett, 1 Garderobengestell mit Gardinen, 2 Tischlampen, 1 Waschtisch, 1 viereck. Tisch, 1 Taubenbauer, Gardinen und Rouleaux, 1 eiserne Ofenfigur, 2 Blumenvasen, 2 Blumenbänke, 1 Zeitungsmappe, 4 Bilder, 5 Arbeitslampen u. s. w.;

auch: **1 hölzerne Bude;**

sowie 12 Kindersärge, 1 fert. Thür, 2 Klosetthüren, 18 Schrankgesimse, 6 Sophafüße, 11 Treppendecken, 6 Leichenhemde, 12 Sargkissen, 12 Leichenkleider für Kinder, 4 Sargschemel, 28 Bettstellenbeine, 6 Geschirrschränke, mehrere Dielen, 1 Parthie

Landesbibliothek Oldenburg

Sargbeschlag, 1 Karre, Tischlereigeräthschaften und viele andere hier nicht benannte Sachen,

sollen

am Montag, den 13. Mai d. J., Nachm. 1 Uhr anfangend,

bei dem Freudenthal'schen Hause an der Schulstraße zu Neubremen öffentlich meistbietend gegen Zahlungsfrist durch Herrn Auctionator Gerdes von Neuende verkauft werden.

Jever, 1889 Mai 4.

Theodor Meyer,
Concursverwalter.

Der Landwirth J. F. Janssen zu Nenndorf bei Waddewarden läßt wegen Aufgabe seines landwirthschaftlichen Betriebes

am Mittwoch, den 15. Mai d. J., Nachm. präc. 2 Uhr anfgd.,

in und bei seiner Behausung öffentlich meistbietend mit geraumer Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen:

5 Pferde:

1 alter Wallach, 2 sechsjähr. do., 2 fünfjähr. do., 1 Stierkalb, 1 Sau mit Ferkeln,

3 komplete Ackerwagen, 1 Korbwagen, 1 Dreschblock, 3 Fruchtweher, 3 Rappsaatsegel mit Zubehör, 1 Saatdreschblock, 1 Kiddickgätmaschine, 2 Mullbretter, 1 steinerne Landrolle, viele Pflüge, Eggen, Dreistöcke, Siltzeuge, Erdkarren, 1 Ackerschlitten, 1 Rüschschlitten, 1 schönes Schellengeschirr, mehrere Wagen- und Ackersiehlen, 1 Häckselmaschine, 1 Harkmaschine, 3 Rollbäume, mehrere Dammhecken mit Pfählen, Halsjoche und Kuhketten, Getreidesäcke, Stalleimer und viele sonstige landwirthschaftliche Geräthe;

ferner: 2 gute eichene Kleiderschränke, 2 Commoden, 1 Tisch, 2 Spiegel, 2 Setzbettstellen, wovon 1 mit Matratze, 11 Polsterstühle, 5 Rüschenstühle, 1 Küchentisch mit Bank, 3—4 complete Betten, vieles Porzellan- und Steinzeug, 1 Leinenrolle, mehrere Einmachefässer und viele sonstige nicht genannte Sachen.

Kaufliebhaber ladet ein

Bübbens. **J. F. Detmers.**

☞ Die Vergantung bei dem früheren Gastwirthe G. Ohmstede zu Fedderwarden ist nicht beendet worden und findet die Fortsetzung derselben am

Mittwoch, den 8. d. M., Nachmittags 2 Uhr anfangend,

in und bei der Behausung des Gastwirths Ammen daselbst statt.

Zum Verkauf kommen:

1 Pianino,

3 Sophas, 12 eckige Tische, 4 runde Tische, **2 Gläserschränke**, 2 Tresen, 4 Spiegel, **1 gr. eich. Schrank**, 4 einschl. Bettstellen, 4 Waschtische, 1 Schreibpult, mehrere Bänke und Stühle;

ferner: einige Hundert Fl. Wein und Spirituosen, etwa 150/10 verschiedene Sorten und Qualitäten Cigarren.

Kaufliebhaber ladet freundlichst ein

Sengwarden. **Wilh. Reiners,**
Auctionator.

Notificationen.

Weingroßhandlung
Ed. Vissering,
gegründet 1824,
Inh. Ant. Ehrlenholtz,
Leer.

Niederlage und Specialitäten
Griechischer, Portugiesischer, Spanischer und Sicilianischer Weine, als:

Mavrodaphné und **weisser Malvasier** von der **„Achaia"**, Deutsche Act.-Gesellschaft für Wein-Production in Patras, zu Mk. 2.

Feinste unübertroffene Morgen-, Dessert- und Stärkungsweine.

Rothe und weiße **Douro-Portweine** von J. W. Burmester in Oporto zu Mk. 2, 2.50, 3, 3.50 bis 12.50.

Sherry Fino und Amontillado von Sanches Romate Hnos in Jerez zu Mk. 1.75, 2, 2.25, 2.50 und 3.

Marsala, ff. alt, zu Mk. 1.75.

Alles per große ganze Fl. excl. Glas à 10 Pfg. Verkauf faß- und flaschenweise.

Unbedingte Bürgschaft für **Aechtheit, Naturreinheit** und **directen Bezug**. Besonders empfohlen als **Stärkungsweine** für **Kranke, Reconvaleszente** und **Kinder**.

Probekisten, beliebig assortirt, mit 2, 6, 12, 18 u. 24 Flaschen. Versandt **franco** überall hin. Niederlage für Jever und Umgegend bei Herrn **Wilh. Gerdes.**

Cedernholz-Theerseife,

erfunden und bereitet von Dr. Pieper und Flatau, Berlin — Charlottenburg.

Diese neueste Seife ist unstreitig die beste zur Wiederherstellung der reinen Haut, sie wirkt bekräftigend auf die Nerven und beseitigt binnen kurzer Zeit sämmtliche Sommersprossen und Leberflecke. Sie bleicht die durch Sonnenbrand gelb gewordene Haut und erzeugt einen jugendlich frischen Teint. — Preis pro Stück 50 Pfg. Zu haben bei **Wilh. Gerdes.**

Schnell trockene **Oelfarben** in allen Farben nebst sämmtlichen Zuthaten empfiehlt **O. Bley.**

Landesbibliothek Oldenburg

Am 1. Mai d. J. bezog ich den von mir angekauften, mit vielen Logirzimmern versehenen

„Gasthof zur Traube"

und empfehle ich denselben dem hiesigen und auswärtigen Publikum hierdurch angelegentlichst. Es wird mein Bestreben sein, für gute Speisen und Getränke stets Sorge zu tragen, und bemerke ich, daß für hinreichende Stallung und gute Weide bestens gesorgt ist.

Indem ich reelle und prompte Bedienung verspreche, bitte ich um recht regen Zuspruch.

Zugleich bringe ich mein

Fuhrgeschäft

in gütige Erinnerung.

Jever, 3. Mai 1889.

H. H. Peters.

Gummi-Tischdecken,
" Commodendecken,
" Wandschoner,
" Spindborden,
" Schürzen,
" Caminkante,
" Betteinlage,
" Rouleaux,
" Reiserollen,
Wachstuche, Ledertuche,
Camintuche, Bricken

empfiehlt billigst

Gerh. Müller.

Der von den Fabrikanten

J. Veen & Co., Sneek (Holl.),

hergestellte **Cacao**, der an Güte und Feinheit alle anderen Cacaosorten übertrifft, ist in Jever stets frisch zu haben bei

J. H. Cassens.

Die Schuh- und Stiefelhandlung

von D. Duneka, Jever, Wangerstr.,

empfiehlt in bester Waare: Herren-Knie-, Schaft- und Zugstiefel, Haus-, Acker-, Turn- und Promenadenschuhe, Damen-Knopf- und Zugstiefel, Haus- und Promenadenschuhe, Knaben-Schaft- und Stulpstiefel, Mädchen-Knopfstiefel und Schuhe, Kinderschuhe in großer Auswahl.

Um seinen raschen Absatz zu erzielen, außerordentl. billig.

Wohne jetzt an der Waagestraße, halte mich als **Schuhmacher** und als **Gesindemäkler** bestens empfohlen und bitte um vielen Zuspruch, beste Bedienung versprechend.

Joh. Tyarks.

Mit dem heutigen Tage habe ich mich hieselbst als **Schuhmacher** niedergelassen und bitte, gute, reelle Arbeit versprechend, um gütigen Zuspruch.

Wichtens, 1. Mai 1889.

Hinrich Hansen,
wohnhaft bei Wittwe Janssen.

Enorm billige, feste Preise! Größte Auswahl.

J. Egberts, Wittmund,

Eisen- und Kurzwaaren-Geschäft

en-gros und en-detail.

Gußeiserne Sparherde, stets 40 Stück am Lager. Kochtöpfe in Gußeisen, gußeisern emaillirte, Blech, verzinnt und emaillirt, in allen Größen und Formen. Sämmtliche Haushaltungs-Gegenstände. Einfriedigungsdraht. Drahtstifte. Drahtkrampen. Drahtgeflechte.

Jeder überzeuge sich, daß ich **erheblich billiger** verkaufe, wie jede Concurrenz.

Wittmund. **J. Egberts.**

NB. An Sonn- und Festtagen ist mein Geschäft während der Kirchzeit geschlossen.

Baugewerk-, Mühlenbau- u. Schiffsbau-Schule,

Oldenburg i. Gr.

(Gegründet 1880 von G. Hermes.)

Schulgeld pro Semester 75 Mk. — Vorunterricht frei, Beginn der Winterkursen 1. Novbr. — Vorunterricht 1. Oct. Programm portofrei.

Director **W. A. Otto Schmidt.**

Bierkruken für Wirthschaften halte bestens empfohlen. C. Schnier Wwe.

Dicken geräucherten Speck und do. Schinken empfiehlt

Schlachter Carle.

Wiesen- und Ackeregen,

12 verschiedene Sorten am Lager.

Varel. **R. J. Ruschmann.**

Landesbibliothek Oldenburg

Photographie!

Mit dem heutigen Tage verlegte ich mein Geschäft nach der Wasserpfortstraße, neben der Wohnung des Herrn Hildebrandt. Durch eine vorzügliche, der Neuzeit entsprechende Einrichtung bin ich nunmehr in der Lage, selbst hochgestellte Erwartungen völlig befriedigen zu können. Bitte daher um ferneres Wohlwollen eines hiesigen sowie auswärtigen Publikums.

Jever, den 1. Mai 1889.

Louis Meyer, Photograph.

Preis-Vertheilung

Cibils Fleisch-Extracte!

Jede Hausfrau sammele die Umhüllungen und sende dieselben bis 15. December a. c. an

Max Koch, Hoflieferant, Braunschweig,

Conserven-Fabrik.

Hofdestillateur G. W. Peters in Hannover

rühmlichst bekannter

„Schweizer-Alpen-Kräuter-Bitter“,

genannt

„Menschenfreund“,

anerkannt seit mehr als 30 Jahren als der in hiesiger Gegend beste Liqueur, ist allein echt zu haben in Jever bei den Herren

J. Campes, P. W. Bolenius, J. O. Abels,

sowie in **F. Buck's Etablissement** und bei **Frau Philipp.**

NB. Auf mein ☛ neu gesetzlich geschütztes Etiquett ☚ bitte besonders zu achten, da ☛ öfter ☚ minderwerthige Fabrikate in den Handel gebracht werden.

Das Putzgeschäft von H. Lüschen,

Wilhelmshaven, Bismarckstraße Nr. 17,

empfiehlt in größter Auswahl zu den billigsten Preisen:

Garnirte und ungarnirte Damen- u. Kinderhüte,

Knaben-Strohhüte, Bänder, Blumen, Federn, Brautkränze und Brautschleier, Spitzen und Blonden, Damenhandschuhe, Schürzen, Morgenhauben, Rüschen, Trauerhüte, Trauerschleier.

Strohhüte zum Waschen, Färben und Modernisiren werden stets angenommen.

Landesbibliothek Oldenburg

Da ich mich hier als Schuhmacher niedergelassen habe, bitte ich das geehrte Publikum von nah und fern, mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen.
Wüppels, 1889. Achtungsvoll
Ludwig Dirks.

Maitrank

aus frischem Waldmeister, à Flasche 80 Pf., empfehlen **Gebr. Ohmstede jun.**

Nachdem ich gerichtliche Erlaubniß erhalten, halte ich mich als **Gesindemäkler** bestens empfohlen.
Altgarmsstiel. B. Gerber.

Das älteste und größte

Bettfedern-Lager

William Lübeck in Altona

versendet zollfrei gegen Nachnahme (nicht unter **10 Pfund**) **gute neue Bettfedern für 60 Pfg.** das Pfd., **vorzüglich gute Sorte 1,25 Mk.** das Pfd., **prima Halbdaunen** nur **1,60 und 2 Mk., reiner Flaum** nur **2,50** und **3 Mk.**
Bei Abnahme von 50 Pfd. 5 % Rabatt.
Umtausch gestattet.
Prima Inlettstoff zu einem großen Bett (Decke, Unterbett, Kissen und Pfühl) **zusammen für nur 14 Mk.**

Butterfarbe, Käsefarbe, Labextract, Käsekraut 2c. **Eilers & Gerken,** Burgstr.

Graue Capuziner-Erbsen, pr. Pfd. 20 Pfg.,
gelbe geschälte Erbsen . „ „ 20 „
grüne Erbsen . . . . „ „ 12 „
braune Bohnen . . . „ „ 14 „
bunt gemischte Bohnen . „ „ 12 „
weiße Schmalzbohnen . „ „ 20 „
do. Perlbohnen . . . „ „ 16 „
böhm. Linsen . . . . „ „ 28 „
sowie Buchweizen und Mais
halte in bester Qualität empfohlen.
J. G. Harenberg.

Prima Speisetalg, pr. Pfd. 40 Pfg.,
do. Hamb. Schmalz, pr. Pfd. 55 Pfg.,
empfiehlt J. G. Harenberg.

Cath.-Pflaumen Ia, pr. Pfd. 50 Pfg.,
Türk. Tafel-Pflaumen, pr. Pfd. 40 Pfg.,
do. do., II. Sorte, pr. Pfd. 30 Pfg.,
do. do., III. do., „ „ 25 „
amerik. Schnittäpfel, pr. Pfd. 40 Pfg.,
Ringäpfel, pr. Pfd. 50 Pfg.,
franz. Birnen, pr. Pfd. 55 Pfg.,
frische Apfelsinen und Citronen
bei J. G. Harenberg.

Putzartikel.

Putzleder, Putzpomade, Putzstein, Putzseife, Putzpulver, Ofenschwärze, Wichse, Vaseline, Lederappretur, Ofentinktur, Schmirgelleinen, Sandpapier, Schwämme, Feudel, Schwintjen, Handfeger, Kalkbürsten, Fensterbürsten, Glanzbürsten 2c., Piassava-, Cocos-, Reisstroh- und Haarbesen empfiehlt

Gerh. Müller.

Bewährte Mittel gegen **Leichdornen,** sowie gegen **Kopfschuppen (Schimm)** empfiehlt die
Apotheke in Hohenkirchen.

Cheviot-Buxkin für Ueberzieher und ganze Kleidung (das Neueste und Preiswürdigste der Saison) garantirt reine Wolle, nadelfertig, ca. 140 cm breit, à Mk. 2,95 per Mtr., versenden direct an Private in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus Buxkin-Fabrik-Depôt **Oettinger & Co., Frankfurt a. M.** Muster unserer reichhaltigen Collectionen bereitwilligst franco.

Mit dem heutigen Tage eröffnete in dem zuletzt von Herrn Kaufmann Averberg bewohnten Hause an der Osterstraße für meine Rechnung ein

Colonialwaaren-Geschäft

und halte mich dem geehrten Publikum bestens empfohlen.
Jever, 1. Mai 1889.
M. Kossenhaschen.

Pudding-Pulver

von **Gebr. Stollwerck, Köln,**
mit Vanille-, Mandel-, Citron-, Himbeer-, Orange- und Chocolade-Geschmack,
sind sehr empfehlenswerth zur schnellen Anfertigung von wohlschmeckenden kalten und warmen Puddings, Torten und Aufläufen.
Vorräthig in Schachteln mit sechs verschiedenen Pulvern **zu Mk. 1.20 oder einzeln zu 20 Pf.** in allen besseren Kolonial-, Delicatess- und Droguen-Geschäften.
Jeder Schachtel liegt ein **Receptenbüchlein** für 50 verschiedene Puddings, Kuchen etc. bei.

Mäuse- und Rattenpillen, giftfreie, dem Menschen unschädlich, nur für Nagethiere unbedingten Tod zur Folge, 50 Pf., bei **Elise Hillers.**

Holländische **Colonial-Cigarren** in angenehmer, milder Qualität, St. 5 Pfg., 100 St. 4,50 Mk., empf. **Eilers & Gerken,** Burgstr.

Auszuleihen.

Auf sofort 6000 Mk. und 1650 Mk., zum 1. September 1889 3300 Mk.

Anzuleihen.

Auf sofort auf ein Landgut zur ersten Hypothek zu 3½ % Zinsen 3000 Mk.
Jever. H. A. Meyer.

Ich ersuche Alle, welche noch Forderungen an mich haben, mir ihre specificirten Rechnungen bis zum 10. d. M. einsenden zu wollen.
T. Duhm.

Für Frau Freese Wwe. hies. habe ich 2 Matten im Moorlande zum Beweiden, sofort anzutreten, zu verpachten.
Jever. M. U. Minssen.

Landesbibliothek Oldenburg

Zu Frühjahrs-Einkäufen

empfiehlt

Porzellan-, Steingut-, Crystall- und Glaswaaren, Lampen, Matten u. s. w. zu billigen Preisen

C. Töbelmann Wwe.

Englische glasirte Thonröhren mit Muffen von unübertroffener Härte in Lichtweite von 8 bis 15 Centimeter empfiehlt C. E. Hollmann, Jever, Sägemühle.

Neue Wagen

in allen hier gangbaren Sorten nach der neuesten Form halte ich unter Garantie zum Verkauf bestens empfohlen.

H. Goosmann, Stellmacher, an der Schlachte.

Seit dem 1. Mai wohne ich in der **Waagestraße** und bitte auch hier meine werthen Kunden, mit ihren Aufträgen mich erfreuen zu wollen.

Damen- und **Kindergarderoben**, sowie **Hüte** und **Hauben** werden bei billigster Preisstellung angefertigt.

Jever, Waagestr. **Thusnelda Schwitters.**

Habe noch

Thüring. Saatbohnen

abzugeben.

Jever, 1889 Mai 4.

J. S. Herz.

Prima Holländ. Vollheringe,

à Stück **8 Pfg.**,

prima Holl. marin. Vollheringe,

à Stück **10 Pfg.**,

empfiehlt J. G. Harenberg.

Liebig's Fleisch-Extract

in 1/1-Pfd.-, 1/2-Pfd.-, 1/4-Pfd. und 1/8-Pfd.-Töpfen, sowie

Kemmerich's Fleisch-Extract

empfing in frischer Waare.

J. G. Harenberg.

Toilette- u. Wasch-Seifen

in großer Auswahl zu billigen Preisen bei

J. G. Harenberg.

Chocoladen und Cacao's

in allen Sorten und frischer Waare halte bestens empfohlen.

J. G. Harenberg.

Rosinen, à Pfd. 22 Pfg., empfiehlt **F. J. H. Warntjen.**

---

15 Pfg. das Pfund

sehr schöne jährige Pflaumen.

Wilh. Gerdes.

Bohnenstangen, Baumpfähle, Einfriedigungspfähle, sowohl **eichene** als **kieferne,** halte bei Bedarf bestens empfohlen.

C. E. Hollmann, Jever, Sägemühle.

Das Deckgeld für meinen Herdbuchs-Stier „Gambetta" beträgt von jetzt an **3** Mark.

Uthusen. U. Behrens.

Anzuleihen gesucht.

Auf sofort gegen sichere Hypothek 300 Mk.

Jever. D. Harms, Mandatar.

Ich lege Gift in meinem Garten gegen Federvieh.

Altgarmsstiel, 2. Mai 1889.

Joh. Behrens.

Habe auf meine Gartengründe Gift gelegt für Federvieh.

Funnenser-Neudeich. Eduard Rink.

Zu verkaufen.

Ein Schwein, 170—200 Pfund schwer.

Sengwarden. J. H. Wilken.

Ich habe ein Fuder schönes Pferdeheu zu verkaufen.

Sengwarden. Heinr. Dierks.

Zu verkaufen.

1 einschläfige Bettstelle, eichene und eschene Bohlen und Umstände halber 1 neue Buddelei.

Hohenkirchen. Fr. W. Harms, Zimmermstr.

Zu verkaufen.

Ein fettes Kalb

Pült bei Hohenkirchen. Gerh Kollmann.

Zu verkaufen.

Ein fettes Schwein.

Horum. H. Rieniets.

Süllwarden. Zum 2. Juni suche ich für meine Weiß- und Schwarzbrodbäckerei einen selbstständigen Gesellen.

B. Franckſen.

Gesucht.

Auf sofort ein Arbeiter für's ganze Jahr.

Fr.-Vorwerk, den 2. Mai 1889.

Hinr. Janssen.

Gesucht.

Auf sofort ein Knecht.

Tünnen. Joh. Haschenburger.

Gesucht.

Auf sogleich ein Schuhmachergeselle.

Waddewarden. D. R. Oltmanns.

Landesbibliothek Oldenburg

Fertige Grabdenkmäler,

große Auswahl, auffallend billige Preise.

Jever. **C. Hülskötter,** an der Schlachte.

Sämmtliche Schulbücher,

welche in den **hies. Lehranstalten** und in den Schulen der Landgemeinden gebraucht werden, sind **dauerhaft gebunden** zu den **billigsten Preisen** zu haben in der Buchhandlung von

J. Remmers.

Schulbücher,

dauerhaft und fest gebunden, neueste Auflagen, sowie sämmtliche Schulartikel billigst bei

Anton Flitz, Buchbinder.

Emaillirte Haushalts-Gegenstände

in großer Auswahl empfiehlt zu billig gestellten Preisen angelegentlichst

Josephs, Burgstr.

Zu Mai-Einkäufen empf. sämmtl. Manufacturwaaren zu sehr billigen Preisen. Große Auswahl in Kleiderstoffen von den billigsten bis zu den feinsten Sorten. Regenmäntel, Jaquets und Umhänge, Regenschirme in Seide, Gloria und Zanella, von 1 Mark an.

Jever, Schlachtstr. **Ludw. Bloh.**

Neu eingetroffene **Anzüge**, für Herren und Jünglinge, in sehr kräftiger und schöner Waare, einzelne Jaquets, Hosen und Westen, starke graue und dunkelgestr. Lederhosen, sowie Zwirn- u. Fünfschaft-Hosen, Hemde, Kittel, Unterzeuge und Strümpfe verkaufe mit dem kleinsten Nutzen.

Jever, Schlachtstr. **Ludw. Bloh.**

Schiefertafeln,

allerbeste Qualität, ohne und mit grüner und rother Liniatur.

J. Remmers.

Schreibhefte

zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Remmers.

Bei uns ist vorräthig:

Devrient,

Luther,

historisches Characterbild in 7 Abtheilungen.

Preis 1 Mark.

Buchh. von C. L. Mettcker & Söhne.

Bade-Verein.

Diejenigen, welche diesem Verein als Mitglieder beizutreten wünschen, wollen sich dieserhalb an einen der Vorstandsmitglieder desselben (Rathsherr Mettcker, Gymnasial-Oberlehrer Boblenz und Postsecretair Jaß) wenden, oder sich in die zu diesem Zwecke in Horch's Restaurant ausliegende Liste einzeichnen. Der Beitrag beträgt jährlich pro Person 2 Mark, für Familien 3 Mark. Eine Uebersicht über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins pro 1888 liegt im erwähnten Restaurant ebenfalls aus.

Vom 1. Mai an wohne ich in dem früher Coners'schen Hause am neuen Markt.

Wilh. Popken, Maler.

Gesellen-Verkehr.

Am Dienstag, den 7. Mai (Markttag):

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Aug. Heeren.

Bahnhofshalle.

Dienstag (Markttag):

Tanzmusik.

Es ladet freundlichst ein

C. Brunstermann.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne, Jever.

— Hierzu 1 Beilage. —

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage

zu Nr. 70 des „Jeverschen Wochenblatts" vom 5. Mai 1889.

Kinderwagen

sowie alle Sorten

Korbwaaren

empfiehlt in großer Auswahl

W. Burckhardt,

Schlachtstraße.

Tüll-Gardinen

in creme und weiß in großer Auswahl der neuesten Dessins empfiehlt das Meter von 38 Pfg. anfangend

A. Frey.

Mein Lager in

Aussteuer-Artikeln jeglicher Art

halte in durchaus soliden Qualitäten zu billig gestellten Preisen bestens empfohlen. Nähen der Inlette, Bezüge 2c. gratis.

A. Frey.

Bettfedern und Daunen

in durchaus staub- und geruchfreier Waare, in grau 60, 130, 170 Pfg., in weiß 275 bis 350 Pfg. pr. Pfd., empfiehlt

A. Frey.

Annoncen

für alle Zeitungen des In- und Auslandes besorgen prompt und billig

Haasenstein & Vogler,
Annoncen-Expedition. Hamburg.

Gesucht.

Auf gleich eine Magd von 16—18 Jahren und ein zweiter Müllerknecht. Gute Zeugnisse sind vorzuzeigen.

Neuender Mühle, im Mai 1889.

Z. H. Lübben.

Gesucht.

Ein werkverständiger Müllergeselle und ein zuverlässiger Fahrknecht.

Tengshauser Mühle. H. Buns.

Gesucht.

Umstände halber auf sofort ein tüchtiges Dienstmädchen gegen guten Lohn.

Jever. H. J. Buns, Bäcker.

Gesucht.

Auf gleich junge Mädchen zum Erlernen des Kochens für ein Hotel unter günstigen Begingungen. Offerten unter V. 7353 an Ed. Schlotte, Bremen.

Gesucht.

Auf sofort 2 Knechte in gesetztem Alter, welche mit Pferden umgehen können, gegen hohen Lohn.

Wilhelmshaven. Karl Griffel.

Gesucht.

Auf sogleich 2 geübte Zimmer- und Tischlergesellen.

Jever. J. Engelken.

Landesbibliothek Oldenburg

Theerschwefelseife, gegen alle Hautunreinigkeiten, Finnen, Flechten, rothe Flecken 2c. Vorräthig à Stück 50 Pfg. bei **Eilers & Gerken.**

Lilienmilchseife giebt der Haut einen zarten, blendend weißen Teint. à Stück 50 Pfg. bei **Eilers & Gerken.**

Sicherer Verdienst.

Solide, tüchtige **Agenten** eines jeden Standes werden bei hohem Verdienste für den Vertrieb von nur gesetzlich erlaubten, leicht verkäuflichen **Staats- und Prämien-Loosen** angestellt. Franco-Offerten an Bankhaus **Max Grünwald**, Frankfurt a. M.

Feinsten eingemachten **Sauerkohl**, 5 Pfund für 40 Pfg., 10 Pfd. für 75 Pfg., empf. **P. Koeniger.**

Jeder Husten

erschüttert und greift die Athmungsorgane an, auf deren regelmässiger Function der Organismus beruht; bei Nichtbeachtung sind leicht ernste Hals- und Brustkrankheiten die Folgen.

Alle an Husten u. Heiserkeit Leidenden sollten diese daher im Keime zu lindern suchen, wobei die

Stollwerck'schen Brust-Bonbons

treffliche Dienste leisten.

In versiegelten Packetchen zu 40 u. 25 Pfg. vorräthig.

In Jever bei Wilh. Gerdes, J. G. Harenberg, Frl. Elise Hillers und Apoth. Levin; in Altebrücke bei B. S. Kirchhoff; in Altgarmssiel bei D. R. Mammen; in Carolinensiel bei Apotheker C. Nordhof; in Fedderwarden bei G. H. Gerdes und Apoth. C. Wecke; in Förrien bei C. B. Gerken; in Hooksiel bei J. B. Reiners; in Mariensiel bei J. G. Peters; in Mederns bei J. A. Bohlken; in Minsen bei Carl Burchards; in Neugarmssiel bei C. E. Albers; in Neustadt-Gödens bei Georg Dauwes; in Oldorf bei A. Eden; in Roffhausen bei G. Galts; in Schortens bei Carl Maés; in Sengwarden bei G. Eggers, C. F. Gerdes und Wilh. Reiners; in Sillenstede bei J. P. Hespen und R. D. Janssen; in Waddewarden bei C. B. Janssen; in Wiarden bei H. F. Siefken und F. E. Tiarks; in Wilhelmshaven bei C. J. Arnold, C. J. Behrends, H. F. Christians, E. Högl, Ludw. Janssen, Apotheker G. König, R. Lehmann, J. Roeske, Franz Scharf.

Jeverländische Bank.

Wir vergüten für Einlagen jährlich an Zinsen auf
halbjährige Kündigung 3%,
vierteljährige " 2½%,
kurze " 2%,
kaufen und verkaufen zum Tagescourse Staatspapiere verschiedener Art, geben in beliebigen Beträgen Wechsel auf bedeutendere Plätze Nord-Amerikas ab und gewähren Darlehen zu mäßigen Zinsen.

Jeverländische Bank.
Lüken, Mettcker & Fimmen.

Dümler's Spiegelfabrik, Vergolder- und Bildereinrahmungsgeschäft,

Jever, Schlachtstraße,
empfiehlt alle in dies Fach schlagende Artikel in guter selbstverfertigter Waare zu billigen Preisen.
Gardinenkasten in allen Sorten, schon von 1 Mk. an,
do. Rosetten von 15 bis 50 Pfg. das Stück.
Reparaturen werden gut und billigst besorgt.

Geburts-Anzeige.

Der glücklichen Geburt eines kräftigen Knaben erfreuen sich

C. Begemann und Frau,
geb. Dirks.
Enno-Ludwigs-Grode, den 3. Mai 1889.

Verlobungs-Anzeige.

Verlobte:
H. Gerdes
G. Staschen.
Jever, 4. Mai 1889.

Heiraths-Anzeige.

Verheirathet:
Fritz Döhring
Adele Döhring, geb. Rogge.
Hoboken, N.-Y., den 14. April 1889.

Todes-Anzeigen.

Gestern Nachmittag starb unsere gute, liebe, sorgende Mutter

Johanne Wübbens,

welches tieftrauernd zur Anzeige bringen
Jever, den 3. Mai 1889. die Kinder.

Die Beerdigung findet am Montag Nachmittag 3 Uhr statt.

(Statt Ansagens.)

Plötzlich und unerwartet wurde uns soeben die Trauerkunde, daß unser lieber hoffnungsvoller Sohn und Bruder

Anton Dirks,

Matrose bei der Kaiserl. Marine, im blühenden Alter von 23 Jahren nach einer viertägigen heftigen Lungenentzündung von unserer Seite geschieden, welches wir Verwandten und Freunden mit tiefbetrübtem Herzen zur Anzeige bringen.

Jever, 2. Mai 1889.

Die tieftrauernde Mutter
nebst Geschwistern.

Die Beerdigung findet am Montag, den 6. Mai, Morgens 9 Uhr, vom Garnison-Lazareth in Wilhelmshaven aus statt.

Statt Ansagens.

Am 1. Mai, Abends 9¼ Uhr, starb nach kurzer heftiger Krankheit unsere liebe kleine

Elisabeth

im Alter von 4½ Jahren.

C. Reusche und Familie.

Beerdigung: Montag, Nachmittags 4 Uhr.

Landesbibliothek Oldenburg